

## **Das Austesten mit dem Körper, oder die Verbindung zum Hohen Selbst**

Die wichtigste Vorübung um überhaupt gute Pendelergebnisse zu haben

Ich empfehle das Austesten nicht mit dem Pendel zu machen, sondern mit dem Körper und der Vor/Zurück Methode! Diese Methode zeige ich als erstes auf meinen Pendelseminaren, weil ich sie als die wichtigste Übung empfinde um in Kontakt mit seinem Hohen Selbst zu sein. Das heißt ich muss niemals mehr jemand anderes fragen. Ich kann alles über mein Hohes Selbst befragen. Ich bin völlig in der Selbstverantwortung und wälze die Verantwortung nicht mehr auf andere ab.

Da ich grundsätzlich niemandem traue, außer meinem Hohen Selbst (das mit der Allumfassenden Wahrheit verbunden ist), mache ich mich also völlig unabhängig von den Tipps und Meinungen anderer Menschen, die meistens nicht mit Ihrem Hohen Selbst antworten, sondern mit ihrem Ego (auch wenn Sie es nur gut mit Dir meinen)!

### **Vorgehen:**

1. Stelle Dich locker hin, die Beine hüftbreit auseinander, die Arme hängen locker neben dem Körper (Du kannst auch die Hände auf den Solarplexus legen). Nun merkst Du, dass Dein Körper die Möglichkeit hat, nach vorne und hinten zu schwingen (oder auch seitlich). Wir sind allerdings immer in der Mitte ausbalanciert.
2. Wenn wir schön locker stehen und ausbalanciert sind, geben wir den mentalen Auftrag mit unserem Hohen Selbst verbunden zu sein. Anschließend stellen wir mental die Frage: "Bin ich mit meinem Hohen Selbst verbunden?", oder "bin ich testfähig", oder "bin ich pendelfähig"! Der Körper gibt Dir jetzt sofort einen Impuls. Ja, wenn er nach vorne schwingt, Nein wenn er nach hinten schwingt.
3. Gibt er Dir ein Ja, bist Du verbunden und kannst weitere Fragen stellen, die der Körper mit Ja/Nein beantworten kann. So kannst Du alles austesten und bekommst auch beim Pendeln die besten Ergebnisse, weil das nur funktioniert, wenn Du mit Deinem Hohen Selbst verbunden bist.
4. Bekommst Du ein NEIN (Bewegung nach hinten), dann musst Du diverse Übungen machen, um Dich mit Deinem Hohen Selbst zu synchronisieren. Als erstes klopfst Du auf Dein Schädeldach (leicht mit Deinen Fingern) um Deinen Computer (Hirn) runter zu fahren und neu zu starten. Das muss ab und an mal sein, sonst funktioniert er nicht mehr richtig. Als zweites klopfst Du Deinen Thymus rhythmisch mit den Fingern (der liegt da, wo Du Dich mit Bronchialsalbe einreiben würdest, wenn Du Husten hast ☺), du kannst mental den Satz sagen "Ich liebe mich und achte mich, genauso wie ich bin"! Anschließend nimmst Du eine Hand

ausgestreckt in die Luft (Blickrichtung parallel zu Deinen Augen) und malst eine liegende 8 (Lemniskate) in die Luft und schaust mit den Augen dieser Hand hinterher. Das gleiche machst Du noch mal mit der anderen Hand. Nun sollten auch Deine Gehirnhälften wieder synchronisiert sein!

5. Jetzt stellst Du Dich nochmal locker hin und fragst: "Bin ich testfähig" (alles was ich unter Punkt 2. geschrieben habe)! Nun müsste Dein Körper die Frage mit einem klaren JA beantworten. Bei den meisten klappt das auf Anhieb und sie können anschließend alle Fragen, die man mit Ja/Nein beantworten kann, austesten. Außerdem sind die Pendelergebnisse wesentlich besser.

6. Willst Du ein Mittel austesten (Homöopathie, Kräuter, Tabletten etc.), nimmst Du das Mittel in die Hand vor den Solarplexus. Dein Körper antwortet Dir dann meistens ganz schnell mit einem Ja (optimal) oder Nein (nicht optimal)! Du kannst auch einfach an das Heilkraut oder das Testobjekt denken (funktioniert genauso)!

Sollte das nicht klappen, oder Du sehr unsicher sein (Entscheidungsschwäche), dann mache diese Übung täglich. Wenn Du diese Übung beherrschst, musst Du niemals mehr andere Leute fragen, sondern immer nur Dein eigene Hohes Selbst (Deine Seele) (Gott in Dir)! Das macht Dich zu einem selbstbestimmten Wesen, das keine Meister und Lehrer im Außen mehr sucht und braucht, sondern alles selbst entscheiden kann und auch vollständige Handlungsfreiheit bekommt. Teste jeden Ratschlag, von anderen Menschen und Lehrern, oder Ärzten und Therapeuten auf diese Methode und nimm nichts an, ohne Deine Seele auf diese Weise befragt zu haben. Wenn es um mich, meine Familie, Kinder und Pferde geht, oder andere wichtige Entscheidungen, oder wenn ich nur testen will, ob ich diese Äpfel oder andere Äpfel kaufen sollte, dann mache ich diese Befragung. Denn mein Hohes Selbst, weiß es besser, wie mein Ego (mein Tagesbewusstsein) mit dem fast jeder hauptsächlich durch das Leben läuft.

Solltest Du diese Übung unterstützen wollen, empfehle ich die Arbeit mit dem ORME Pendel. Diese Energie unterstützt uns ebenso immer im Alpha-Zustand zu sein und dauerhaft mit unserem Hohen Selbst verbunden zu sein. Man kommt mehr in seine Mitte und geht sehr aus der Beurteilung heraus. Also das Ego wird mehr und mehr in den Hintergrund gebracht. Das ist ein Zustand, den jeder Yogi und jeder spirituell Suchende als Ziel im Leben sieht. Um seine Seele zu entwickeln und um aus dem Rad der Wiedergeburten irgendwann aussteigen zu dürfen.



**Brigitta Schmidt (HP)** [www.baj-pendel.de](http://www.baj-pendel.de)

Odersbacher Weg 30, 35781 Weilburg, Tel. 06471-927741